

Die Sonne, ein seltener Gast am Projekt.

FOTOS: 7VO

OFTRINGEN I An fünf Anlässen wurde den Kindern und Erwachsenen ein spannendes Programm geboten

## Naturerlebnisse mit dem Grosi

Am Samstag, 5. März, bei sehr kühler Witterung (Regen-/Schneeschauer) begann das vom Natur- und Vogelschutzverein Oftringen ins Leben gerufene Projekt: «Grosi/Grossätti mit EnkelIn auf Erkundungstour». Das Projekt wurde an fünf Samstagen von März bis Juni durchgeführt.

Dabei durfte Urs Meyer, der Präsident des NVO, bei der Looweiherhütte mit grosser Freude 28 Kinder mit ebenso vielen Erwachsenen begrüssen. Durch die Verspätung des Winters konnte das vorbereitete Programm mit dem Laichen des Grasfrosches Ferdinand nicht wunschgemäss durchgeführt werden. Es ging auf die Suche nach Märzenbecher sowie Schneeglöckchen und weiter rund um den Weiher. Im Trockenen wurden die durch Bird-Life Aargau zur Verfügung gestellten Amphibien-Modelle des Grasfrosches Ferdinand von Rana Temporaria sowie die Erdkröte Bufo erläutert.

Gutes aus dem Wald: Bärlauch-Pesto Am 2. April, einem schönen und war-



Mit dem Grosi machte der Kurs besonders Spass.

men Tag, liessen sich der Grasfrosch, die Erdkröte, Bergmolch und Feuersalamander sehr gut im Wasser und in den bereit gestellten Aquarien beobachten und erklären. Auch wie man selber ein feines Bärlauch-Pesto herstellt, wurde gezeigt.

Am Samstag, 7. Mai, konnten den Kindern anhand von Stopfpräparaten Vögel wie zum Beispiel Amsel, Buchfink, Kohlmeise und Zaunkönig mit ihren Nestern vorgestellt werden. Dabei erfuhren die Teilnehmer das grosse Wissen von José Mora. Die zweite Gruppe beobachtete mit Susi Stocker die Kaulquappen und ertasteten Pflanzen. Zum Abschluss kam, wie fast jedes Mal, der Genuss einer heissen Wurst mit Brot und Getränken.

Infolge starker Niederschläge konnten am Samstag, 4. Juni, verschiedene Schneckenarten und ihr Verhalten beobachtet und erklärt werden. Die Unterschiede und Verwendungsmöglichkeiten von drei Holunderarten wurden ebenfalls aufgezeigt.

Zum Abschluss wurde am Samstag, 25. Juni, eine Erkundungstour in der Bachthalen gemacht. Dabei konnten die vom NVO geförderten Amphibien, wie Blindschleiche und Ringelnattern, beobachtet werden. Die andere Gruppe liess sich erneut die Erdkröte zeigen und erläutern. Zudem konnten nochmals die Larven des Feuersalamanders und Bergmolchs begutachtet werden. Weitere Fotos: www.nvooftringen.ch.